

Verrechnungspreise

Update & Hot Topics im Lichte
der neuen VPR 2021

- Neuerungen aus der nationalen und internationalen Finanzverwaltung
- Dokumentation für KMU nach den neuen VPR
- Konzernstrukturänderungen – Business Restructuring
- Betriebsstätten-„Problematik“ im Lichte von Covid-19
- Bandbreiten von Datenbankstudien & Durchführung von Year-End Adjustments
- IP – Immaterielle Werte
- Das („richtige“) Verfahren zur Streitbeilegung & aktuelle Schwerpunkte aus dem Finanzstrafrecht

Moderation

Oliver Kost, PwC Österreich



Doris
Bramo-Hackel



Veronika
Daurer



Gabriele
Holzinger



Eva-Maria
Kerstinger



Oliver
Kost



Werner
Rosar



Martin
Spornberger



Manuel
Taferner

Online-Praxisforum Verrechnungspreise 2022

26. Jänner 2022

- 9:00 **Update Verrechnungspreise & Aktuelles aus der Finanzverwaltung**
- Überblick Neuerungen aus der Finanzverwaltung (national & international)
 - VPR 2021 – die wichtigsten Eckpunkte
 - Aktuelles aus den Arbeiten der OECD zur Zwei-Säulen-Lösung
 - Highlights aus dem UN Transfer Pricing Manual 2021
- Dr. Veronika Daurer, LL.B. (BMF), Kommentar: StB Mag. Werner Rosar (KPMG)
- 10:30 Pause
- 10:50 **Dokumentation für KMU nach den neuen VPR**
- Umfang, Struktur und Mindestinhalt
 - Konsequenzen unzulänglicher Dokumentation
 - Praxishinweise
- StB Mag. Doris Bramo-Hackel, MSc (PwC), Kommentar: Dr. Veronika Daurer, LL.B. (BMF)
- 11:40 **Konzernstrukturänderungen/Business Restructuring**
- Aktualität von Konzernstrukturänderungen
 - Konzernstrukturänderungen nach den neuen VPR 2021
 - Chapter IX der OECD-Verrechnungspreisleitlinien
 - Dokumentation und DAC 6 Meldeverpflichtungen
 - Praxishinweise
- StB (D) Dipl.-Oec. Oliver Kost (PwC), Kommentar: Dr. Veronika Daurer, LL.B. (BMF)
- 13:00 Mittagspause
- 14:00 **Betriebsstätten-„Problematik“ im Lichte von Covid-19**
- Auswirkungen der Covid-19-Pandemie
 - Homeoffice – (k)eine Betriebsstätte?
 - Was gibt es Neues in den VPR 2021
- Dr. Eva-Maria Kerstinger (Finanzamt Österreich), Kommentar: StB (D) Dipl.-Oec. Oliver Kost (PwC)
- 14:45 **Datenbankstudien/Year-End Adjustments**
- Datenbankstudien in den VPR 2021
 - Bandbreiten bei der Nutzung von Datenbankstudien, Anpassung an den Median
 - Kritische Punkte iZm Datenbankstudien in der Praxis
 - Durchführung/Zulässigkeit von Year-End Adjustments
- StB Manuel Taferner, BSc (EY), Kommentar: Dr. Eva-Maria Kerstinger (Finanzamt Österreich)
- 15:30 Pause
- 15:50 **IP – Immaterielle Werte**
- Definition von immateriellen Werten: Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen OECD VPL und VPR 2021
 - Relevanz von wirtschaftlichem Eigentum bei immateriellen Werten
 - Verrechnung der Höhe nach iZm immateriellen Werten
 - Hard-to-value intangibles in der Praxis
- WP/StB Mag. Gabriele Holzinger (Deloitte), Kommentar: Dr. Eva-Maria Kerstinger (Finanzamt Österreich)
- 16:40 **Streitbeilegung & Finanzstrafrecht**
- Verschiedene Verfahren – welcher Weg ist in welcher Situation der richtige?
 - Finanzstrafrecht und Verrechnungspreise – Status quo und Ausblick
 - Strafprävention – Empfehlungen für die Praxis
- RA/StB Mag. Martin Spornberger, LL.M. (Althuber Spornberger & Partner),
Kommentar: Dr. Eva-Maria Kerstinger (Finanzamt Österreich)
- 17:30 Ende der Veranstaltung

Einfach mehr wissen.

Nutzen

Das Thema **Verrechnungspreise als Werttreiber** für alle international tätigen Unternehmen hat auf nationaler und internationaler Ebene in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen und ist in vielen Bereichen komplexer geworden. Dokumentationspflichten, **umfassende Regelungen** auf EU- und OECD-Ebene, ein geändertes wirtschaftliches Umfeld und die **Anforderungen der Finanzverwaltungen** stellen viele Unternehmen täglich vor neue Herausforderungen.

Die österreichische Finanzverwaltung hat nun vor kurzem die **neuen Verrechnungspreisrichtlinien 2021** veröffentlicht und damit die Entwicklungen der jüngeren Zeit aufgegriffen sowie die aktuellen OECD-Verrechnungspreisgrundsätze 2017 eingearbeitet. Die VPR 2021 stellen auch für Unternehmen einen wichtigen Auslegungsbefehl dar.

Was bedeuten die neuen Richtlinien für die Praxis nun konkret und in welchen Bereichen besteht etwaiger Anpassungsbedarf? Wo folgt die österreichische Auslegung dem internationalen Konsens, wo weicht sie ab und wo liegt zukünftig der Fokus bei Betriebsprüfungen?

Unsere **Vortragenden aus der Beratung und Finanzverwaltung** behandeln die **aktuellen Entwicklungen** sowie die **Hot Topics** im Bereich der Verrechnungspreise und zeigen Ihnen **mögliche Lösungswege**.

Vortragende



StB Mag. Doris Bramo-Hackel, MSc

Steuerberaterin, Mitglied der Transferpreis-Gruppe von PwC Österreich; Tätigkeitsschwerpunkte: Verrechnungspreisberatung, Durchführung von Verrechnungspreisstudien, Aufbau von Verrechnungspreisdokumentationen, Internationales Steuerrecht; Wirtschaftsmediatorin und Coach.



Dr. Veronika Daurer, LL.B.

Referentin im Bundesministerium für Finanzen, Abteilung für internationales Steuerrecht mit dem Schwerpunkt Verrechnungspreise; davor Steuerberaterin bei PwC Österreich im Bereich Konzern- und Umgründungssteuerrecht und wissenschaftliche Mitarbeiterin an der WU Wien; externe Lektorin am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht an der WU Wien.



WP/StB Mag. Gabriele Holzinger

Wirtschaftsprüferin, Steuerberaterin und Partnerin bei Deloitte Österreich; Tätigkeitsschwerpunkte: nationale und internationale Beratung im Konzernsteuerrecht, Umstrukturierungen, Transfer Pricing.



Dr. Eva-Maria Kerstinger

Leiterin Fachbereich KMU im Finanzamt Österreich; zuvor stv. Leiterin bundesweiter Fachbereich Verrechnungspreise im BMF und Tax-Expertin in der Steuerabteilung eines internationalen Konzerns; Steuerberaterin (ruhend) und Lehrbeauftragte an der FH Campus Wien.



StB (D) Dipl.-Oec. Oliver Kost

Partner in der Steuerabteilung bei PwC Österreich; Tätigkeitsschwerpunkte: Beratung international tätiger Unternehmen zu Verrechnungspreisfragen wie der Gestaltung und Implementierung von Verrechnungspreissystemen, -analysen, Dokumentation sowie der Verteidigung von Verrechnungspreisen in Betriebsprüfungen und internationalen Verfahren (MAP, APA).



StB Mag. Werner Rosar

Steuerberater und Partner bei KPMG in Wien; Tätigkeitsschwerpunkte: Konzernsteuerberatung im nationalen und internationalen Steuerrecht in den Bereichen Verrechnungspreise und Umsatzsteuer.



RA/StB Mag. Martin Spornberger, LL.M.

Rechtsanwalt, Steuerberater und Gründungspartner der Althuber Spornberger & Partner Rechtsanwälte GmbH; davor Partner bei PwC Österreich, Tax & Legal Services, Leiter der Abteilung Finanzstrafrecht und Verfahrensrecht; Dozent für Abgabenverfahrensrecht und Finanzstrafrecht an der FH Wien.



StB Manuel Taferner, BSc

Steuerberater und Senior Manager International Tax and Transaction Services – Transfer Pricing bei EY; Tätigkeitsschwerpunkte: Verrechnungspreisberatung mit Planung, Umsetzung, Dokumentation und Verteidigung von Verrechnungspreiskonzepten.

Organisation

Termin

Mittwoch, 26. Jänner 2022, von 9:00 bis 17:30 Uhr

Online, Veranstaltungsort ist Ihr PC

Teilnahmegebühr (zzgl. 20 % MwSt.)

EUR 472,- für Linde-Abonent*innen
(Zeitschriften & Linde Digital)

EUR 590,- für sonstige Interessent*innen
einschließlich Unterlagen.

Nach Anmeldung zur Online-Konferenz erhalten Sie einen Zugangslink sowie die Vortragsunterlagen zugeschickt. Zum Startzeitpunkt der Veranstaltung klicken Sie einfach auf den Link, die Webinar-Oberfläche öffnet sich automatisch.

Auszug aus den **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**, die Vollversion finden Sie unter lindeverlag.at/agb.

Anmeldungen werden ausschließlich schriftlich entgegengenommen und nach Eingang ihrer Reihenfolge berücksichtigt.

Bei **Stornierung** (schriftlich) der Anmeldung ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind 50 %, bei Stornierung am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen sind 100 % der Teilnahmegebühr fällig. Die Stornogebühr entfällt bei Nominierung einer Ersatzperson.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei nicht ausreichender Teilnehmer*innenanzahl die Veranstaltung kurzfristig abzusagen sowie kurzfristige Programm- oder Terminänderungen aus dringendem Anlass vorzunehmen. Im Falle einer Absage der Veranstaltung bieten wir eine Umbuchung auf die nächste Veranstaltung an bzw. statten wir bereits geleistete Zahlungen an den Verlag zurück. Weitere bereits getätigte Aufwendungen werden nicht rückerstattet.

Ermäßigungen

Wenn sich drei oder mehr Personen aus Ihrem Unternehmen anmelden, gewähren wir Ihnen und Ihren Kolleg*innen einen Preisnachlass von 10 %. Konzipient*innen/Berufsanwärt*innen (Steuerberater- oder Rechtsanwaltsprüfung) erhalten einen Preisnachlass von 20 % auf EUR 590,-. Ermäßigungen sind nicht addierbar.



Case Studies Verrechnungspreise kompakt

30 Fallbeispiele, inkl. neuer VPR 2021

Macho/Steiner/Spensberger (Hrsg.)

3. Aufl. 2021

380 Seiten, kart.

ISBN 978-3-7143-0370-4

EUR 74,-

(zzgl. Versandkosten)



Auch Digital
und als E-Book
erhältlich

Linde Verlag Ges.m.b.H.

Scheydgasse 24
1210 Wien

Handelsgericht Wien
FB-Nr.: 102235X
ATU 14910701

Kontakt

Jannine Lehner

Kundenservice Linde Campus

+43 1 24 630-77

campus@lindeverlag.at

Anmelde- und Bestellformular

Ja, ich nehme am Online-Praxisforum **Verrechnungspreise 2022** am 26. Jänner 2022 teil.

Ja, ich bin Linde-Abonent*in, Abo-Nr.:

Ja, ich bestelle Ex. **Case Studies Verrechnungspreise kompakt**, 2021.

Titel | Vorname | Zuname

Berufsanwärt*in | Konzipient*in

Abteilung | Position

Firma

Adresse

Telefon

E-Mail

Rechnung an

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit den AGB und der Datenschutzbestimmung des Linde Verlages einverstanden.

Abrufbar unter www.lindeverlag.at/agb und www.lindeverlag.at/datenschutz.

Datum | Unterschrift

 lindecampus.at

 +43 1 24 630

 campus@lindeverlag.at